



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02132**
Datum: 05.01.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Ute Haupt
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.01.2021	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Situation wohnungsloser Menschen in der Stadt Halle (Saale)

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Welche Möglichkeiten haben wohnungslose Menschen in der Stadt Halle (Saale) sich tagsüber, vor allem bei winterlichen Temperaturen, in Räumen aufzuhalten? Wie wird dabei den Bedingungen der derzeitigen Pandemie Rechnung getragen? Gibt es weitere Möglichkeiten der Unterstützung?
2. Gibt es seit Beginn der Pandemie mehr wohnungslose Menschen in der Stadt Halle (Saale)?
3. Gibt es die Möglichkeit, wohnungslosen Menschen einen Corona-Schnelltest anzubieten?
4. Wie werden wohnungslose Menschen angesprochen, damit auch sie die Möglichkeit der Impfung gegen COVID 19 annehmen können?

Gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender der Fraktion



Sitzung des Stadtrates am 28.01.2021

Anfrage Stadtratsfraktion DIE LINKE zur Situation wohnungsloser Menschen in der Stadt Halle (Saale)

Vorlagen-Nummer: VII/2020/02132

TOP: 10.3

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Möglichkeiten haben wohnungslose Menschen in der Stadt Halle (Saale) sich tagsüber, vor allem bei winterlichen Temperaturen, in Räumen aufzuhalten? Wie wird dabei den Bedingungen der derzeitigen Pandemie Rechnung getragen? Gibt es weitere Möglichkeiten der Unterstützung?**

Für wohnungslose Menschen steht das Haus der Wohnhilfe mit dem Wohnbereich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche zur Verfügung. Zusätzlich wurden 2 Wohncontainer bereitgestellt.

Ebenso können die Angebote der Bahnhofsmision Halle sowie der Wärmestube Evangelische Stadtmission Halle e.V. genutzt werden.

- 2. Gibt es seit Beginn der Pandemie mehr wohnungslose Menschen in der Stadt Halle (Saale)?**

Eine Erhöhung der Wohnungslosenzahlen ist in Verbindung mit der Pandemie nicht festzustellen.

- 3. Gibt es die Möglichkeit, wohnungslosen Menschen einen Corona-Schnelltest anzubieten?**

Für Personen im Haus der Wohnhilfe besteht die Möglichkeit, einen Schnelltest zu machen. Künftig soll dieses Angebot auf alle wohnungslosen Menschen erweitert werden.

- 4. Wie werden wohnungslose Menschen angesprochen, damit auch sie die Möglichkeit der Impfung gegen COVID 19 annehmen können?**

Auch wohnungslose Menschen unterliegen in der Priorität den Festlegungen der Rechtsverordnungen des Bundesgesundheitsamtes. Träger, die mit der Betreuung von Wohnungslosen betraut sind, klären in diesem Zusammenhang über die Möglichkeiten auf. Menschen, die in den Unterkünften für Wohnungslose leben, gehören zur Stufe II (hohe Priorität). Sobald die Möglichkeit zur Impfung besteht, werden die dort Beschäftigten informieren und bei Terminabsprachen unterstützen.